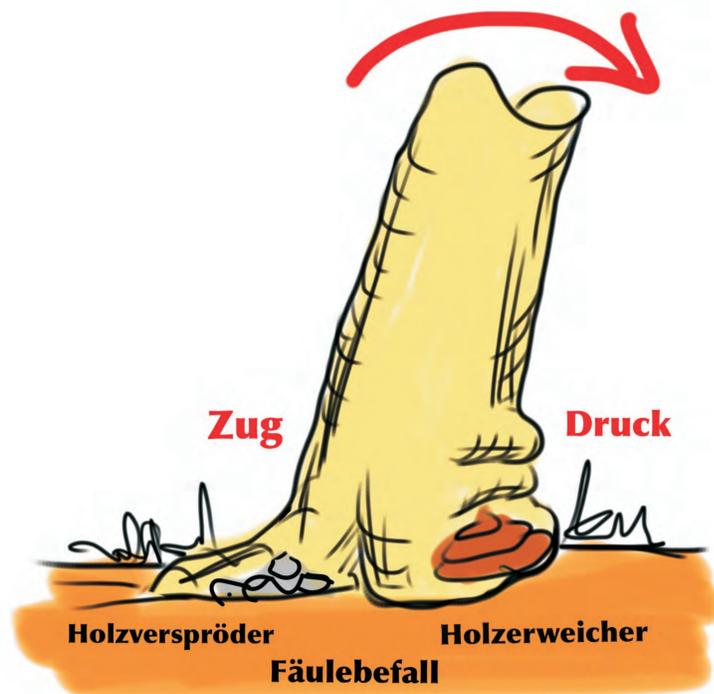
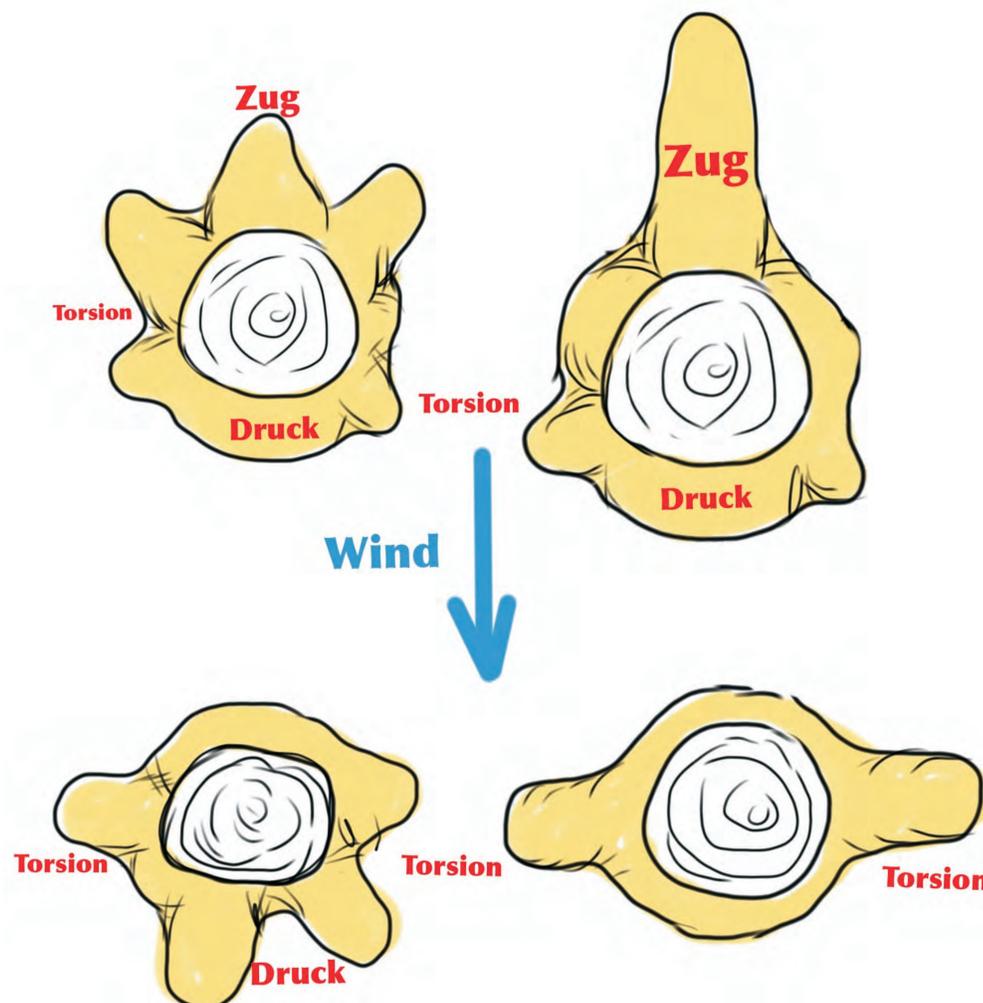


Kann es je ein Versagenskriterium für die Wurzel geben?

C. Mattheck, K. Bethge, K. Weber



Das Werkstoffproblem: Holzversprödende Fäulen sind auf der Zugseite gefährlicher, dagegen führen ligninabbauende Holzerweicher zu schnellerem Druckversagen. Daher müsste ein Versagenskriterium für die Wurzel sogar abhängig von Fäuletyp und Biegerichtung sein.



Das geometrische Problem: Es gibt eine unermessliche Anzahl verschiedener Wurzelmorphologien. Man bräuchte daher auch eine riesige Anzahl von Versagenskriterien, die obendrein wegen der unterirdischen Anordnung der Wurzeln praktisch nicht einsetzbar sind.

Fazit: Es gibt kein Versagenskriterium für die Baumwurzel und es wird es wohl auch nie geben.